

Beisetzungsmöglichkeiten auf den Friedhöfen der Stadt Oberhausen

Wahlgrab: Wahlgräber können von Angehörigen des Verstorbenen ausgewählt werden. Eine Wahlgrabstelle nimmt in der Regel ein Grab auf, weitere Urnenbeisetzungen sind möglich.

Mehrstellige Wahlgrabstätten: Sind zwei oder mehrere Sargbestattungen auf einer Grabstätte erwünscht, so empfiehlt sich der Kauf einer zwei- oder mehrstelligen Grabstätte. Auf diesen Grabflächen können zusätzlich auch Urnen weiterer Verstorbener beigesetzt werden.

Reihengrab für Sargbestattung: Reihengräber sind in Reihen angelegte Einzelgrabstätten, in denen jeweils nur ein Sarg bestattet werden kann. Die Beisetzung findet auf eigens dafür angelegten Grabfeldern statt.

Wahlgrab für Urnenbeisetzung: Sollten sich im Laufe der Zeit mehrere Angehörige für eine Urnenbeisetzung aussprechen, empfiehlt sich ein Urnenwahlgrab. Es können Grabstätten für maximal vier Urnen ausgewählt werden.

Reihengrab für Urnenbeisetzung: Urnenreihengräber sind in Reihen angelegte Einzelgrabstätten, in denen jeweils nur eine Urne beigesetzt werden kann. Die Beisetzung findet auf eigens dafür angelegten Grabfeldern statt.

Urnenstele: Urnenstelen sind säulenförmige Gebilde mit einer Natursteinverblendung, die freistehend oder neben anderen Stelen im Boden verankert werden und zwei Urnen aufnehmen können. Die Urnenkammer wird nach der Beisetzung mit einer Abdeckplatte, die meist den Namen des Verstorbenen und Symbole trägt, verschlossen.

Anonyme Reihengrabstätte: Bei der anonymen Reihengrabstätte handelt es sich um Grabstätten, die als Rasenfläche angelegt werden. Wenn dies dem Willen des Verstorbenen entspricht, wird diese Fläche für die Dauer der Ruhefrist eines Grabes bereitgestellt. In unmittelbarer Nähe der Rasenfläche steht ein zentrales Grabmal in Form eines unbeschrifteten Gedenksteins. Die Bestattung findet unter Ausschluss von Angehörigen oder sonstiger Personen statt. Die genaue Beisetzungsstelle wird nicht bekannt gegeben.

Rasengräber: Bei Rasengräbern wird eine Namensplatte aufgelegt. Die Pflege der Rasenfläche wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der OGM GmbH durchgeführt.

Anonyme Urnengrabstätte: Bei der anonymen Urnengrabstätte handelt es sich um Grabstätten, die als Rasenfläche angelegt werden. Wenn dies dem Willen des Verstorbenen entspricht, wird diese Fläche für die Dauer der Ruhefrist einer Urne bereitgestellt. In unmittelbarer Nähe der Rasenfläche steht ein zentrales Grabmal in Form eines unbeschrifteten Gedenksteins. Die Urne wird unter Ausschluss von Angehörigen oder sonstiger Personen beigesetzt. Die genaue Beisetzungsstelle wird nicht bekannt gegeben.